

WarmUp!

Jugendkultur für Demokratie



DIE IDEE

Dynamisch, bunt und attraktiv.

So soll Mecklenburg-Vorpommern sein! Dafür braucht es eine aktive und weltoffene Jugend!

Das Projekt *WarmUp!* der *Mecklenburger AnStiftung* hat das erklärte Ziel, mit Schüler*innen, aber auch Lehrer*innen und Eltern, in Mecklenburg-Vorpommern durch Bildung, lokale Vernetzung sowie

langfristig angelegte „Mitmachangebote“ eine nachhaltige Stärkung einer demokratischen Kultur zu erreichen.

Durch gezielte individuelle Angebote der sozialen, kulturellen, politischen und persönlichen Bildung soll insgesamt eine lebendige „(Jugend-) Kultur für Demokratie“ gefördert werden. Seit 2013 ermutigt *WarmUp!* zu einem respektvollen Miteinander,

kämpft gegen Vorurteile, setzt sich unter der Schirmherrschaft von „Storch Heinar“ auf kritische und innovative Weise mit den Gefahren von Diskriminierung, Ausgrenzung sowie Fremdenfeindlichkeit auseinander. Mit dieser einzigartigen Mischung aus Information und Spaß gelingt es *WarmUp!*, ohne erhobenen Zeigefinger Demokratiebewusstsein zu stärken sowie demokratische Werte zu fördern.



F.C. Flick Stiftung

gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Intoleranz



Mecklenburger
AnStiftung

WarmUp!

DIE ZIELE

Eine funktionierende Demokratie ist auf die aktive Beteiligung aller Bürger*innen angewiesen. Hier setzt WarmUp! mit verschiedenen Angeboten an, um für ein harmonisches Miteinander zu werben, wichtige Werte vorzuleben und Partizipationsmöglichkeiten zu schaffen. Im Mittelpunkt stehen hierbei:

⊙ Die Vermittlung sozialer Bildung zur Förderung eines wertschätzenden Miteinanders und gewaltfreier Problemlösung

⊙ Angebote kultureller Bildung, welche den Schüler*innen Selbstvertrauen geben und Gemeinschaftserlebnisse bieten

⊙ Eine politische Bildung, die dazu beiträgt, dass demokratische Prozesse und Institutionen besser verstanden werden, die vermeintliche Anziehungskraft der Neonazi-Szene dabei entzaubernd

⊙ Die Förderung interkultureller Team-Aktivitäten, persönlicher Soft-Skills und wirtschaftlicher

Fähigkeiten für einen Einstieg in den Arbeitsmarkt.

Die an den Schulen lernenden und lehrenden Menschen sollen dazu animiert werden, sich gemeinschaftlich für ein positives Schulklima einzusetzen sowie jeglicher Form von Diskriminierung, Mobbing und Gewalt eine klare Absage zu erteilen!

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Seit dem Projektstart im Jahr 2013 stieg die Anzahl der teilnehmenden Schulen stetig an. Über 200 Seminare, Workshops sowie andere Veranstaltungen erreichten weit mehr als 2 000 Schüler*innen und Lehrer*innen, diese in lokale sowie überregionale Netzwerke einbindend.



Jubel mit Band



Erinnerungsfoto



Beim „Appell“ ;-)



Heute mal kein Sport...





DAS ANGEBOT

Social Media, Musik, Mode gehören für Jugendliche zu alltäglichen Dingen und besitzen zugleich eine starke identitätsstiftende Komponente.

Daran anknüpfend bietet WarmUp! den kooperierenden Schulen eine längerfristige Partnerschaft,

welche zunächst mit einem Startschuss-Projekttag beginnt.

Diese Auftaktveranstaltung informiert über die Gefahren und Verlockungen der rechtsextremen Subkultur, zeitgleich eine zwei- bis dreijährige Projektphase mit einer bunten Palette verschiedener

Angebote zu dem Themenkomplex „Jugendkultur und Demokratie“ einläutend.

Das I-StartUp! ergänzt das breit gefächerte Programm durch zusätzliche Module, um persönliche und interkulturelle Kompetenzen der Schüler*innen zu stärken.



DIE MODULE

INFORMATION, INSPIRATION, INTERAKTION, INTEGRATION



In Grevesmühlen



Felix Benneckenstein

SOZIALE BILDUNG

Anti-Mobbing-Webinare
Sportveranstaltungen
Interkulturelles Kochen

KULTURELLE BILDUNG

Musik-Workshops
Medienseout-Ausbildung
Filmkurse
Theaterinszenierungen

WarmUp!

POLITISCHE BILDUNG

Aussteiger-Seminare
Diskussionsveranstaltungen
Kino-Seminare
Demokratiefest

PERSÖNLICHE BILDUNG

Förderung der Sprachkompetenz
Coaching mit Migrant*innen
Praktikums- und Ausbildungsbörse
Planspiel Schülerfirmen

Die Mecklenburger AnStiftung

Träger des Projektes „WarmUp! – Jugendkultur für Mecklenburg-Vorpommern“ ist die Mecklenburger AnStiftung mit Sitz in Wismar. Die Mecklenburger AnStiftung ist eine gemeinnützige Stiftung, die zu Initiativen anstiftet und dafür Menschen begeistern will. Unter dem Fokus auf das Bundesland Mecklenburg-Vorpommern vernetzt die Stiftung Menschen und andere gemeinnützige Einrichtungen, bietet Veranstaltungen zum Meinungsaustausch und bildet eine Plattform für bürgerliches Engagement.

Der Schirmstorch – „Storch Heinar“

Seit 2008 zieht Storch Heinar bundesweit seine Kreise. Dabei widmet er sich der Aufklärung über rechtsextreme Jugend- und Subkultur sowie über die Gefahren von Diskriminierung, Ausgrenzung und Fremdenfeindlichkeit. Stets mit einem Schmunzeln auf dem Schnabel versteht es Storch Heinar wie kein anderer, jugendgerecht und humorvoll für demokratische Werte zu werben.



DAS MITMACHEN

SCHULEN

WarmUp! richtet sich an alle allgemeinbildende Schulen in Mecklenburg-Vorpommern. Interessierte Einrichtungen können sich telefonisch oder per E-Mail an die Mecklenburger AnStiftung wenden und sich detailliert über das Projekt sowie weitere Angebote informieren. Bei Bedarf können Module auch einzeln in Anspruch genommen werden.

SPENDEN

Nicht zuletzt braucht jede Idee auch finanzielle Unterstützung für ihre Umsetzung. Das Team freut sich über Spenden, um den vorhandenen Aktionsradius erweitern und noch mehr junge Menschen in Mecklenburg-Vorpommern erreichen zu können! Wir danken Ihnen für Ihren Rückenwind!

Volks- und Raiffeisenbank Wismar eG

IBAN DE 7914 0613 0800 0420 5537

BIC GEN ODE F1G UE

Impressum

Mecklenburger AnStiftung

Hansestadt Wismar

Ernst-Scheel-Straße 17

23968 Wismar – Seebad Wendorf

Tel.: + 49 (0) 3841 257929

Fax: + 49 (0) 3841 6408456

E-Mail: warmup@anstiftung-mv.de

Der Ansprechpartner für das Projekt:

Jacob Przemus (Projektkoordinator)

Die Ansprechpartner für die AnStiftung:

Dr. Ludmila Lutz-Auras (Vorstandsvorsitzende)

Julian Barlen (Mitglied des Stiftungsrates)

WWW.ANSTIFTUNG-MV.DE

